



## **Anforderungen an die Antragsunterlagen für eine Genehmigung gemäß § 57 (2) LWG NRW**

Die Unterlagen für die Genehmigung einer Abwasservorbehandlungsanlage sind in der Regel in 6-facher Ausfertigung einzureichen. Zur Erfassung der Angaben nach Nr. 2 ist das Formular „Antrag auf Genehmigung nach § 57 (2) LWG NRW“ auszufüllen.

### **1 Anschreiben**

- Name und Adresse des Antragstellers sowie ggf. beauftragte Vertretung
- Art des Antrags:
  - Errichtung und Betrieb / wesentliche Änderung
  - sowie ggf. Zulassung vorzeitigen Beginns
- Angabe der BImSch-Anlage, welcher die Abwasservorbehandlungsanlage zugeordnet ist
- Allgemeine Erläuterungen zum Antrag:  
Beschreibung des Grundes für den Antrag, ggf. Hinweis auf bereits geführte Abstimmungen mit der Behörde, ggf. Betrieb als Versuchsanlage

### **2 Antrag gemäß § 57 (2) LWG**

#### **2.1 Angaben zum Antrag (Nr. gemäß o.g. Formular)**

- (1.) Antragstellerin
- (2.1) Standort der Abwasserbehandlungsanlage
- (2.2) Beschreibung der Abwasservorbehandlungsanlage
- (2.3) Beschreibung der BImSch-Anlage
- (2.4-2.6) Angaben zur Art des Antrages, Kosten, Zertifizierung und geplante Inbetriebnahme
- (3) Angaben zur Einleitsituation
- (4) Genehmigungshistorie



## **2.2 Inhaltsverzeichnis**

## **2.3 Allgemeine Angaben zum Antragsgegenstand**

- Beschreibung des Antragsgegenstands
- kurze Beschreibung der zugehörigen Anlage nach BImSchG, insbesondere des abwasserrelevanten Teils (Entstehung des Abwassers, Einsatz relevanter Hilfs- und Zusatzstoffe im Prozess etc.)
- Zweck der Abwasserbehandlungsanlage (z.B. Reduktion CSB, AOX etc.)
- Beschreibung der geplanten Änderung (Ist-Zustand, Soll-Zustand)
- Geplante apparative Veränderungen
- Auswirkungen auf die industrielle/kommunale Abwasserbehandlungsanlage sowie die Einleiterlaubnis/Indirekteinleitergenehmigung

## **2.4 Anlagen- und Verfahrensbeschreibung**

- Verfahrensbeschreibung mit Hinweis auf Fließbilder o.ä., Reaktionsgleichungen- und Verfahrensabläufen
- Steuerung der Anlage
- Angaben zu eingesetzten Hilfs- und Zusatzstoffen in der Abwasservorbehandlungsanlage
- ggf. Variantenbetrachtung (wenn nach AbwV notwendig)
- Aussagen zu allgemeinen Anforderungen nach AbwV (§ 3 AbwV und Teil B des jeweiligen Anhangs)
- Angaben zur Abwassermenge und Zusammensetzung der einzelnen Abwasserströme vor Eintritt und nach Austritt aus der Abwasserbehandlungsanlage
- Angaben, wie die ordnungsgemäße Funktion der Abwasserbehandlungsanlage sichergestellt wird (Angaben zur Selbstüberwachung, Betriebsanweisung, Wartung)
- Maßnahmen bei Ausfall/Reinigung der Abwasserbehandlungsanlage



## 2.5 Sonstige Angaben

- zum Abfall (u.a. Entsorgungsnachweise)
- zur Abluft/Geruch (ggf. Geruchsgutachten)
- zu Lärm/Schall (ggf. Lärmgutachten)
- zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- zur Anlagensicherheit
- zu Ex-Bereichen
- zum Arbeitsschutz
- ggf. Angaben zu Altlasten
- zur Lage im Überschwemmungsgebiet, Hochwasserrisikogebiet, Wasserschutzgebiet, FFH-Gebiet etc.

## 2.6 Bauordnungsrecht

- geprüfte Baustatik
- Brandschutzgutachten

## 2.7 Anhang

- Übersichtsplan im Maßstab 1:10.000 / 25.000
- Lageplan im Maßstab 1: 2.000 / 500
- Maschinen-/Apparateaufstellungspläne, Apparateliste
- Übersicht über Einordnung in das Gesamtabwassersystem
- Fließbild(er) (mit Angabe der Behältergrößen, Durchflussmessung, Füllstandsmessung, Mengenmess- und Probenahmestellen, Verbindungsleitungen etc.)
- Übersichtsbild Entwässerung
- Ex-Zonenpläne
- Sicherheitsdatenblätter eingesetzter Stoffe